

Gebetsmeinung des Papstes Franziskus für Februar 2022

Wir beten für alle Frauen des geweihten Lebens,
dankbar für ihre Sendung und ihren Mut,
neue Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit
zu suchen und zu finden.

Am **2. Februar, dem Fest der Darstellung des Herrn, feiert die Kirche den Tag des geweihten Lebens**, den Papst Johannes Paul II. 1997 eingeführt hat, um die Wertschätzung von Orden und anderen Gemeinschaften geistlichen Lebens zu fördern. Das Datum 2. Februar ist ausgewählt worden, um daran zu erinnern, dass Maria und Josef 40 Tage nach der Geburt Jesu ihren Erstgeborenen im Tempel Gott geweiht (dargestellt) hatten. Geweihtes Leben steht mitten im Leben an den Seiten der Menschen, ausgerichtet auf Gott hin.

Am Gedenktag **Unserer Lieben Frau in Lourdes (11. Februar)** wird seit 1993 der **Welttag der Kranken** begangen, den Papst Johannes Paul II. zum Gedenken an alle von Krankheiten heimgesuchten und gezeichneten Menschen ins Leben rief. Am 11. Februar 1858 war die Gottesmutter der 14-jährige Bernadette Soubirous zum ersten Mal in Lourdes erschienen.

Wir bitten Gott um seine auf helfende und heilende Gegenwart:

- *Wir beten für die Menschen, die auf der Flucht krank geworden sind.*
- *Wir beten für die Menschen in überfüllten Lagern, die vielerlei Krankheiten ausgeliefert sind.*
- *Wir beten für die vielen, die an COVID-19 erkrankt sind und die Qual der Atemnot erleiden müssen.*
- *Wir beten für die alten Menschen, bei denen zur Erfahrung von Krankheit auch die von Verlassenheit und Einsamkeit hinzukommt.*
- *Wir beten für alle, die kranken Menschen zur Seite stehen.*

In liebem Gedenken an Herrn Gottfried Tribus spendete die Hausgemeinschaft für unsere Kirche. Vergelt's Gott!

Vergelt's Gott für die Spenden zu Gunsten der Kirche, der Pfarrcaritas und des Vinzenzvereins.

PFARREI ZUM HL. GEORG OBERMAIS / MERAN

I-39012 Meran, Cavourstr. 73
Tel 0473/236447
oder Pfarre St. Nikolaus 0473/230174
pfarrei.obermais@rolmail.net
hans.pamer@rolmail.net



Pfarrbrief Nr. 32 / 30.01. – 13.02.2022

„**Liebe ist: .. : -**

Erinnern Sie sich an die Cartoon-Serie aus den 1970er-Jahren, die mit einem Augenzwinkern das Verhältnis von Mann und Frau aufs Korn nimmt? Ja, was ist Liebe? Erich Fried hat seine Gedanken dazu lyrisch in wunderbare Worte gekleidet. Welche Antwort man auch immer für sich finden mag, fest steht: Liebe ist. Und sie ist göttlich. Denn Gott ist die Liebe.

Er hat zuallererst geliebt, indem er selbst Mensch wurde in Jesus Christus, als Mensch gelitten hat, gestorben und auferstanden ist für uns alle. Seine Liebe zeigt er seither auf vielfältige Weise, auch heute, denn sie ist ewig. Können wir diese Vielfalt begreifen?



Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Georg Obermais vom 30.01. – 13.02.2022		
Samstag 29.01.	18.00	Gedenktag d. Hl. Severin, Mönch VORABENDGOTTESDIENST - Hl. Messe für die Wohltäter d. Pfarrgemeinde, f. Max u. Thilde Lanzendörfer, f. Zilli Klotzner-Lays
Sonntag 30.01.	08.30	4. SONNTAG IM JAHRESKREIS PFARRGOTTESDIENST – für die Pfarrgemeinde, f. Nikolaus u. Frieda Gamper, f. Luise Reiterer
	10.00	GOTTESDIENST–Kindergottesdienst Hl. Messe für Verstorbene d. Fam. Berger
Montag 31.01.	08.30	Hl. Johannes Bosco, Ordensgründer Hl. Messe für Arme Seelen
Dienstag 01.02.	08.30	<i>Keine Hl. Messe</i>
Mittwoch 02.02.		Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess Tag des geweihten Lebens
	18.00	Hl. Messe, mitgest. v. Orgel u. Gesang, für Dr. Walter Terzer, f. Manfred Zwischenbrugger, f. Arme Seelen als Dank u. Bitte; Kerzenweihe u. Blasiussegen
Donnerstag 03.02.		Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote Hl. Blasius, Bischof, Märtyrer
	10.00	Anbetung, Rosenkranz im Anliegen um geistliche Berufe
	18.00	Kolpingkapelle: Hl. Messe für Karl Pichler und Gottfried Tribus
Freitag 04.02.		Hl. Rabanus Maurus, Bischof Hl. Agatha, Märtyrin
	17.30 18.00	Rosenkranz Hl. Messe für Fam. Ladurner
Samstag 05.02.	18.00	Hl. Ingenuin und Hl. Albuin, Bischöfe von Säben VORABENDGOTTESDIENST – Hl. Messe als VII.u. XXX für Josef Premstaller, Jtg. f. Herbert Haas. XXX. f. Gottfried Tribus
Sonntag 06.02.	08.30	5. SONNTAG IM JAHRESKREIS Tag zum Schutz des Lebens-Blasiussegen PFARRGOTTESDIENST – Hl. Messe f. Valentine Zeller
	10.00	FAMILIENGOTTESDIENST – mitgestaltet von einer Familie – Hl. Messe f. die Pfarrgemeinde

Montag 07.02.	08.30	Hl. Messe für Luise Reiterer
Dienstag 08.02.		Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer Hl. Josefine Bakhita <i>Keine Hl. Messe</i>
Mittwoch 09.02.	08.30	Hl. Messe zu Ehren der Hl. Rita
Donnerstag 10.02.	10.00	Hl. Scholastika, Schwester des Hl. Benedikt <i>Anbetung mit Rosenkranz im Anliegen um geistliche Berufe u. für unsere Familien</i>
		Freitag 11.02.
	17.30 18.00	Unsere Liebe Frau in Lourdes Welttag der Kranken Rosenkranz Hl. Messe f. Fam. Platter und Fabi
Samstag 12.02.	18.00	VORABENDGOTTESDIENST – Hl. Messe f. Wohltäter der Pfarrgemeinde
Sonntag 13.02.	08.30	6. SONNTAG IM JAHRESKREIS PFARRGOTTESDIENST – Hl. Messe z. Jtg. f. Prof. Hans Obkircher
	10.00	VORSTELLUNGSGOTTESDIENST der ERSTKOMMUNIONKINDER – Hl. Messe z. Jtg. f. Franz Gögele-Tschagg, Jtg. f. Antonia Gufler-Plan-titscher u. Anna Rinner, Jtg. f. Eltern Mitzi und Alfons Kristl

Die Geschichte vom **wunderbaren Fischfang** (Lk 5,1-11) enthält eine zeitlos kritische Frage an allen, die in der Nachfolge der ersten Menschenfischer die frohe Botschaft verkünden und die Netze bzw. Angeln auswerfen: Kann es daran liegen, dass die Netze und Angeln leer bleiben, weil die Verkündigung nicht auf Gottes Wort hin geschieht? Ist das, was die Kirche verkündet, noch das, was wir beauftragt sind zu verkünden? Gleichzeitig ist das Evangelium vom wunderbaren Fischfang auch eine Mutmach-Geschichte. Sich vom Misserfolg nicht entmutigen zu lassen, sondern es wieder und wieder zu versuchen, Menschen für Gott zu „fangen“. Der Fischzug des Petrus öffnete Türen in einen neuen Teil der Wirklichkeit: Dass wir Gott mehr zutrauen dürfen als nur das, was wir für vernünftig halten.